


Fußball-  
WM:  
wessen  
BIP?

*Bernd Struck*

## Besonderheiten einer WM: **wer**, was, wann, wo?

- Spieler (wenn freelance): S11
  - Profivereine, nationale Verbände: S11
  - FIFA: OoE mit Marktproduktion S11S2
- 
- ISIC S /  
WZ 9319  
Other sports  
activities
- Medien: S11,  
ISIC 60 (broadcasting) und  
ISIC 6311 (streaming services)

## Besonderheiten einer WM: wer, was, wann, wo?

- Sportevents, P11, CPC 96511
- Urheberrechte Sportevents, P12, → P51 / AN.117 Geistiges Eigentum
- Lizenzvergabe an Medien, P11, CPC 7332
- Broadcasting, P11, CPC 60

## Besonderheiten einer WM: wer, was, wann, wo?

- Events selbst meist sehr kurz.
- Vorbereitung kann aber auch auf Vorperioden entfallen, ebenso der Abschluss von Nutzungsverträgen mit den Medien.
- Mediale Aufmerksamkeit und die Erlöse daraus sehr kurzlebig.

## Besonderheiten einer WM: wer, was, wann, **wo?**

- Regionalbezug der Akteure macht Sportevents attraktiv („National“-mannschaften“, „Nationenwertung“ / „Medaillenspiegel“).
- Akteure nur kurzfristig viel unterwegs. Regionalisierung problemlos.
- Veranstalter: Sitz dauerhaft, aber leicht verlegbar („footloose industry“).
- Events häufig außerhalb der Sitzregion. „Branches“ gemäß SNA?

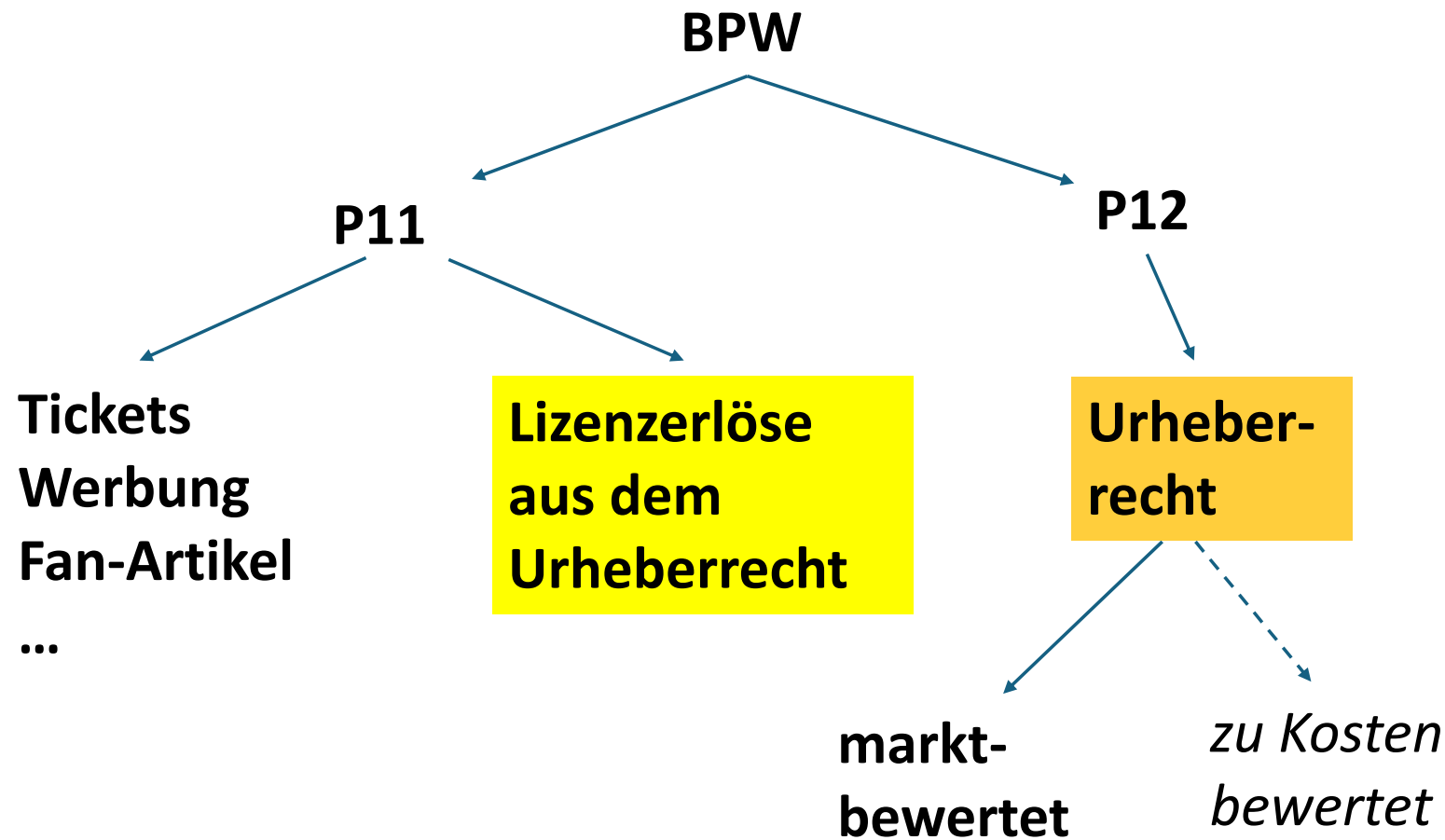
## Branches (SNA) / Zweigniederlassungen (ESVG)

- SNA 2025: Unincorporated enterprises that belong to institutional units resident abroad, referred to as “branches”.
- Voraussetzungen:
  - ... significant amount of production in the economic territory (> 1 year)
  - ... production process involves physical presence
  - ... complete set of accounts for the unit
- Ob FIFA zur WM 2022 eine solche ZNL in Qatar hatte, ist unklar.

## Bewertung des Urheberrechts im Sport (1)

- PW von Sportveranstaltern: aus Ticketverkäufen, Werbung, Gastronomie-Lizenzen, Verkauf von Fan-Artikeln, ....
- Bei Medieninteresse: außerdem Erlöse aus Übertragungslizenzen.
- Lizenzen speisen sich aus einem Urheberrecht.
- Zweistufige Buchung:
  - Eigen-Produktion des Urheberrechts selbst (P12)
  - Verkauf von Lizenzen (P11).
- Wenn P12, Bewertung zu Marktpreisen, ersatzweise zu Kosten

# Urheberrecht im Produktionswert der FIFA



**P13**  
*in  
geson-  
derter  
Einheit*  
Nötig, weil  
S11 keine  
NMP haben  
kann

# Urheberrecht und Lizenz Erlöse: Doppelzählung?

- Bei großen Sportevents: Wert der Übertragungsrechte üblicherweise bekannt (→ Marktbewertung des Urheberrechts).
- Marktwert des Urheberrechts nur wenig höher als unmittelbare Lizenz Erlöse ...
- ... und schon im Event-Jahr fast vollständig abgeschrieben.
- BIP aufgebläht: enthält Produktion des Urheberrechts wie auch seine fast völlige Abschreibung.
- Nur im NIP keine „Doppelzählung“, da netto.

Ab- schrei- Bungen (P51c)	P12  Ur- heber- recht (BAI)	P11  Lizenz- erlöse
95	100	95
<i>Im Event-Jahr</i> BPW ist $P12 + P11 = 195$ NPW = $BPW - P51c = 100$		

# WM in vereinfachter SUT

	Aufkommen (WZ)				
Produkt	"DFBs"	FIFA	Media	Oth.	Σ
Sports (WM)	15	30			<b>45</b>
Urheberrechte		100			<b>100</b>
Lizenzen		90			<b>90</b>
Broadcasting			110		<b>110</b>
Sonst. Produkte				300	<b>300</b>
<b>Σ (BPW)</b>	<b>15</b>	<b>220</b>	<b>110</b>	<b>300</b>	<b>645</b>

Verwendung							
"DFBs"	FIFA	Media	Oth.	Σ	P3	BAI	ΣΣ
	15			<b>15</b>	30		<b>45</b>
				<b>0</b>		100	<b>100</b>
		90		<b>90</b>			<b>90</b>
				<b>0</b>	110		<b>110</b>
2	3	1	94	<b>100</b>		200	<b>300</b>
2	18	91	94	<b>205</b>	<b>140</b>	<b>300</b>	<b>645</b>

Löhne & Gehälter  
 Abschreibungen  
 Betriebsüberschuss netto

4	8	3	140	155
2	90	2	30	124
7	104	14	36	161
13	202	19	206	440
<b>15</b>	<b>220</b>	<b>110</b>	<b>300</b>	<b>645</b>

Σ BWS

ΣΣ (BPW)

Beitrag BIP aller WZ = 440

## Regionalisierung WM 2022 (Vorbemerkung)

- Für Aktive, Profivereine und nationale Verbände unstrittig.
- Ebenso für Infrastruktur wie Stadien, Verkehrswege usw.
- FIFA's Produktion kaum ortsgebunden:
  - BPW: (i) Tickets, Werbung, Fan-Artikel, ... (ii) Urheberrecht (iii) Lizenzerlöse (iv) Abschreibungen.
  - Vorleistungen weitgehend von Verbänden erbracht (importiert).
- Vermutlich hatte FIFA rund um die WM 2022 ein Büro in Doha. Dies könnte eine residente ZNL gemäß SNA sein (oder auch nicht).

## Regionalisierung WM 2022 (Variante: alles nach Zürich)

- Keine separate ZNL in Doha.
- Alle Vorleistungen und Produktionswerte landen in der Schweiz.
- Dies wäre – wohl auch für die Schweiz – unbefriedigend, denn physische Präsenz im Produktionsprozess deutlich stärker im Austragungsland Qatar als in der Schweiz.
- „Physical presence“ bleibt auch im SNA 2025 bedeutendes Kriterium für Regionalzuordnung (SNA 2025, par. 5.13).

## Regionalisierung WM 2022 (Variante: ZNL Doha)

- Bedingung: FIFA in Doha mit ZNL laut SNA ansässig, Daten sind bekannt
- Qatar könnte sich die ZNL-Produktion zurechnen (WZ Sports events):
  - P11 Ticketing
  - P12 Produktion des IPP / Urheberrechts \*
- Verwendungsseitig ginge das Urheberrecht in den Export (Zürich)
- Ebenso in Zürich: Abschreibungen auf das IPP und Lizenzeinnahmen.

*\* Der auf Qatar entfallende Teil wäre wohl über die dortigen Kosten zu bestimmen:  
Personalkosten örtliches Organisationskomitee, Entlohnung Teilnehmer, Abschreibung Bauten*

## Gedanken zum Schluss

Gäbe es einen AK VGR der Nationen, müssten sich beteiligte Länder abstimmen.

Aber Abstimmung gibt es nicht. Jedes Land legt sein BIP selbst fest. SNA ist Richtschnur, hat aber keine Gesetzeskraft.

Für den AK VGR dL gilt das Nullsummenspiel. Aber: Ist eigentlich geregelt, wie die Produktion des Urheberrechtes der Bundesliga und die Lizenzvergabe des DFB an die Medien zu regionalisieren sind? Alles nach Hessen (DFB)?

